

Interpellation Die Mitte-EVP-Fraktion:**«Haben Studierende der Humanmedizin an der HSG einen gesicherten Zugang zu Praktikumsplätzen in der Ostschweiz?»**

Ziel des Aufbaus des Studienganges «Joint Medical Master HSG/UZH» in St.Gallen war es, neben der Schaffung von in der Schweiz dringend benötigten Studienplätzen in Humanmedizin auch ein Angebot in der Ostschweiz zu etablieren, dank dem Medizinstudierende sich entschliessen, ihre berufliche Tätigkeit in der Region aufzunehmen. Es geht konkret auch um den medizinischen Nachwuchs in der Ostschweiz. Besonders wichtig für die Wahl des ersten Arbeitsortes sind erfahrungsgemäss Kontakte, die sich während der Praktika im Studium entwickeln, insbesondere im sogenannten «Wahlstudienjahr».

Medizinstudierende in der Schweiz berichten, dass es äusserst schwierig sei, Praktikumsplätze im Wahlstudienjahr in gewünschten und geforderten Disziplinen zu finden, da diese Plätze oft schon über zwei, drei oder sogar mehr Jahre im Voraus vergeben seien. Oftmals scheinen sich Studierende aus dem Ausland, die ohne Zweifel sehr gut qualifiziert sein können und deshalb auch sehr gerne angenommen werden, schon äusserst frühzeitig solche Praktikumsplätze zu sichern. Es wäre ärgerlich und einem wesentlichen Zweck des Studienganges nicht dienlich, wenn Studierende in St.Gallen ihre Praktikumsplätze, sollten sie dies wünschen, nicht in der Ostschweiz finden würden.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie gestaltet sich die Situation rund um die Vergabe von Praktikumsplätzen an den kantonalen Spitälern in St.Gallen im Allgemeinen?
2. Gibt es Kliniken, die mit einem Vorlauf von über einem Jahr Schweizer Studierenden keine Praktikumsplätze anbieten können, da diese Plätze sehr frühzeitig vergeben werden?
3. Wie kann sichergestellt werden, dass Schweizer Studierende und insbesondere Studierende der Humanmedizin an der HSG, die Interesse an einem Praktikum im Kanton St.Gallen bzw. in der Ostschweiz haben und sich zeitgerecht ein Jahr vor dem Wahlstudienjahr bewerben, auch einen entsprechenden Platz erhalten?»

29. November 2021

Die Mitte-EVP-Fraktion